



gen haben Viele den übertriebenen Stil angenommen, worunter einige Nachahmer des Michael Angelo sind, welche hierinn das wahre Große dieses Künstlers gefunden haben wollten: so wie man das Affectirte einiger lombardischen Maler nicht selten für Corregio's Grazie hält.

Eben also verhält es sich mit dem überladenden Stil, welcher von vielen angenommen, und wohl auch für den besten in der Welt gehalten wird; da er eigentlich nichts anders ist, als eine Häufung zufälliger Dinge in der Natur, wodurch man nur denjenigen klare Begriffe macht, die unfähig sind, einen Gegenstand an wesentlichen Theilen zu erkennen. Die Mittel, welche Künstler dieses Stils anwenden, um ihren Liebhabern zu gefallen, bestehen darinn, daß sie die Schönheit und Verschiedenheit der Lokaltinten auf allen Körpern vermehren, im Helldunkeln große Stärke, und viele Kontraposten anbringen, und alles in eine Ordnung stellen, welche der Schattirung vortheilhaft ist, so
daß